
Subject: Telogenes Effluvium - Schilddrüsenwerte
Posted by [Dr.Willibald](#) on Sun, 01 Sep 2019 08:04:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute,

habe folgendes Problem:

Laut Disagnose telogenes Effluvium: Anagen 75%, Telogen 25%.
Haardichte bei 215.8 Haare pro cm2.

Nachdem die Haardichte am Kranz ja eigentlich noch recht hoch ist, mir allerdings gerade hier eine deutliche Lichtung auffällt,(Haare sind extrem dünn) bin wirklich ratlos und hoffe ihr könnt mir weiterhelfen. Natürlich auch schon ausgeprägte GHE und HA auch an der Tonsur aber mir kommt vor allgemein eher ein diffuser HA.

Dazu kommt, dass ich meist am Rücken extreme Schweisausbrüche habe, in der Arbeit teilweise ohne Grund (uznd trotz 6-8h Schlaf) extreme Konzentrationsschwächen und Müdigkeitsanfälle habe, starkes chronisches Kopfhautjucken (beinahe immer vorhanden) und seit ca. 3 Monaten immer leichte Hals/Kehlkopf Schmerzen.

Laut Blutanalyse, TSH Wert und TPO Wert in Ordnung, leichten Vitam D und Eisen Mangel (Serumelektrolyte).

Ich nehme seit ca. 4 Jahren Minox und seit ca einem Monat die Ket-Lotion von Pilos.

Gesamthormone, Prolaktin etc. eig nirgendwo ausreisser.

Ich wäre euch unendlich dankbar, wenn ihr mir ein paar Tipps geben könntet, da ich langsam echt verzweifle.

Subject: Aw: Telogenes Effluvium - Schilddrüsenwerte
Posted by [Faraday](#) on Sun, 01 Sep 2019 15:10:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Telogenes Effluvium kann als Folge von Kopfhaut-Sonnenbrand auftreten:

https://www.alopezie.de/foren/aareata/index.php?t=msg&goto=15410/#msg_15410
